

Bayernweites Vernetzungstreffen

Mittwoch, 25. Januar 2023 von 13:00 - 15:00 Uhr - online via Zoom

Programmpunkte

1. Begrüßung durch das Team des Kompetenzzentrums; Vorstellungsrunde
2. Impulsvortrag und anschl. Diskussion

Was können katholische Theologie und Rechtsextremismusforschung voneinander lernen?

Was kann katholische Theologie von der Rechtsextremismusforschung lernen? Gibt es auch Aspekte, die die empirische Rechtsextremismusforschung von Theologie lernen kann? Da Ideologien der Ungleichwertigkeiten bezogen auf soziale Gruppen den Grund für die Produktion von Vorurteilen bilden, muss sich katholische Theologie fragen, wo sie solche Ideologien stützt. Die Bejahung von Vielfalt und von Demokratie in Theologie und kirchlicher Praxis selbst ist ein Weg, diskriminierenden Denkmustern vorzubeugen.

Claudia Danzer ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

3. Thematischer Austausch und Vernetzung in Breakout-Rooms
4. Hinweise aus dem Teilnehmendenkreis

Leitung: **Kai Kallbach** und **Martin Stammler**

Anmeldung

Anmeldung erforderlich per E-Mail: akademie@cph-nuernberg.de

Ziel unserer Vernetzungstreffen

Mit diesem Angebot möchten wir als Kompetenzzentrum Gelegenheit schaffen, Akteurinnen und Akteure im katholischen Raum (und darüber hinaus) in Bayern zu vernetzen, die sich für Demokratie und gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus engagieren.

Das Kompetenzzentrum Demokratie und Menschenwürde wurde 2018 von der Freisinger Bischofskonferenz eingerichtet und ist in der Domberg-Akademie München und Freising und der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg angesiedelt.

Mehr Informationen: www.kdm-bayern.de